



RISE AND SHINE
CINEMA

Wundervoll! Während des Abspanns
habe ich sogar Bravo gerufen!

Viktor Kossakovsky

Charmanter Kommentar zur
Migrationsdebatte. Filmuforia



HOLY COW

Wie eine europäische Kuh in Aserbaidschan beinahe eine Revolution auslöst

Im Kino und auf DVD



RISE AND SHINE CINEMA PRÄSENTIERT HOLY COW EIN FILM VON IMAM HASANOV
EINE PRODUKTION VON FREE ART KLOOS & CO MEDIEN UND CONSET IN KOPRODUKTION MIT ZDF IN ZUSAMMENARBEIT MIT ARTE
GEFÖRDERT VON DOHA FILM INSTITUTE MEDIENBOARD BERLIN-BRANDENBURG SUNDANCE INSTITUTE DOCUMENTARY FILM PROGRAM
KAMERA SARVAR JAVADOV TON JALIL MAMADOV SOUNDESIGN THOMAS WALLMANN NIKLAS KAMMERTÖNS TONMISCHUNG MARTIN BLAUBER
MUSIK LE TRIO JOUBRAN SCHNITT PHILIPP GROMOV REDAKTION ANN-CHRISTIN HORNBERGER WORLD SALES RISE AND SHINE
PRODUZENTEN ANDRA POPESCU VERONIKA JANATKOVÁ STEFAN KLOOS BUCH UND REGIE IMAM HASANOV

www.hollycow-film.de

facebook.com/film.holly.cow



RISE AND SHINE
WORLD SALES

HOLY COW

"Unsere heilige Kuh ist nur eine Metapher für das Aufeinanderprallen von Ost und West, von Vergangenheit und Zukunft. Jeder Mensch hat das Recht sein Leben so zu leben, wie er es möchte. Und niemand sollte sich da einmischen dürfen." Imam Hasanov, Regisseur



Tapdiq hat einen großen Traum. Er will eine europäische Milchkuh in sein pittoreskes Dorf in den Bergen von Aserbaidschan bringen und so die Lebensbedingungen seiner Familie verbessern. Er beschließt die Kuh *Madonna* zu nennen.

Aber seine Leidenschaft bringt die traditionelle Dorfgemeinschaft durcheinander. Die Alten sehen eine Bedrohung in der ausländischen Kuh - die Milch müsse verseucht sein und sie bringe nur Krankheiten ins Dorf. Sogar seine Frau Vafa möchte sich eigentlich nicht um so eine seltsame Rasse kümmern. Tapdiq ist bereit alles aufs Spiel zu setzen. Er versucht sich gegen die konservative Haltung im Dorf durchzusetzen und seine Kuh zu kaufen.

Wie gehen Menschen mit Veränderungen um, während sie gleichzeitig versuchen ihren Traditionen treu zu bleiben? **HOLY COW** hinterfragt Vorurteile gegen das Fremde und wie bereit wir sind, Neankömmlinge willkommen zu heißen.

HOLY COW ist der erste internationale Dokumentarfilm aus Aserbaidschan. Er feierte Weltpremiere bei IDFA, dem größten Dokumentarfilmfestival der Welt, und avancierte dort mit ausverkauften Vorstellungen zum Publikumslobling.

